

## **Protokolleintrag vom 07.02.2001**

**2000/540**

**Postulat von Dr. Regula Enderlin Cavigelli (SP) und Silvia Seiz-Gut (SP) vom 8.11.2000:  
Spitäler und Heime, Bericht über die Anzahl der Suizide**

Die Beratung wird fortgesetzt (vergleiche Protokoll-Nr. 3451/2001).

Dr. Regula Enderlin Cavigelli (SP) ändert den Text in Satz 1 wie folgt:

..., ob er dem Gemeinderat in 2, 4 und 6 Jahren einen Bericht vorlegen ...

Der Vorsteher des Gesundheits- und Umweltdepartementes erklärt namens des Stadtrates, das Postulat – auch in der geänderter Fassung – zur Prüfung entgegenzunehmen.

Es wird kein Ablehnungsantrag gestellt.

Damit ist das Postulat dem Stadtrat zur Prüfung überwiesen unter folgender Neufassung:

Der Stadtrat wird gebeten zu prüfen, ob er dem Gemeinderat in 2, 4 und 6 Jahren einen Bericht vorlegen kann, der darüber Rechenschaft abgibt, ob sich die Anzahl Suizide durch die Änderung bezüglich der Zulassungsbewilligung von MitarbeiterInnen von Sterbehilfeorganisationen in Spitälern und Heimen, sowie der Erlaubnis, in den städtischen Heimen Beihilfe zum Suizid zu leisten, verändert hat. In einem solchen Bericht wäre auch darzustellen, ob und wie sich in den Heimen der Umgang mit Selbsttötung und Sterbehilfe aber auch allgemein mit Sterben und Sterbebegleitung verändert hat.

Mitteilung an den Stadtrat.